

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2020

Liebe Mitglieder,

mit Einladung vom 25. Februar 2020 hatten wir zu unserer Jahreshauptversammlung 2020 eingeladen. Der Termin musste aufgrund der Corona-Sicherheitsmaßnahmen abgesagt werden.

Wir laden Sie heute erneut herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung 2020 ein. Aus Sicherheitsgründen wird diese unter freiem Himmel stattfinden. Für genügend Sicherheitsabstand ist gesorgt. Das Tragen von Mundschutz ist Pflicht.

Mittwoch, den 24. Juni 2020, 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr Mühlthal-Traisa, Garten direkt am Bahnübergang in der Ludwigstraße

Wir haben einige Stühle und Sitzgelegenheiten zur Verfügung. Wer möchte, kann gerne seinen eigenen Campingstuhl mitbringen. Bitte ggf. für warme Kleidung sorgen.

Sollte es regnerisches Wetter oder besonders kalt sein, wird die Mitgliederversammlung um eine Woche verschoben auf den **1. Juli 2020. Zu diesem Ersatz-Termin wird hiermit auch eingeladen.** Am 22. Juni 2020 informieren wir per E-Mail und über unsere Internet-Seite, ob die Versammlung am 24. Juni stattfindet. Das ist alles recht umständlich, aber eine Sitzung im Freien verlangt etwas Flexibilität.

Die vom Vorstand vorgeschlagene Tagesordnung finden Sie auf der Folgeseite. Im traditionellen Fachvortrag geht es in diesem Jahr um die faszinierende Bienenwelt.

Turnusmäßig ist auch der Vorstand neu zu wählen. Wie bereits in der letzten Jahreshauptversammlung angekündigt, stehe ich nach zwei Wahlperioden nicht mehr als Vorsitzender zur Verfügung. Ich freue mich, dass es nach den bisherigen Gesprächen genügend Bewerber für den Vorstand geben wird.

Viele Grüße, bleiben Sie alle Gesund und bis zum 24. Juni um 17.00 Uhr.

Ihr/Euer



Frank Werthmann
Vorsitzender

Vom Vorstand vorgeschlagene Tagesordnung:



1. Begrüßung
2. **Fachvortrag von Frank Werthmann: Einblick in das Leben der Honigbienen**
Ich möchte von meiner Arbeit als Imker berichten. Wir werden uns dabei auch einige Bienen-Völker anschauen, die im hinteren Teil des Gartens stehen. Wer möchte, kann unterschiedliche Honige probieren.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung
4. Bericht des Vorstandes für 2019 und Aussprache
5. Kassenbericht 2019
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
7. Wahl eines Wahlleiters
8. **Wahl des Vorstandes**
 - a. Vorsitzende/r
 - b. Kassierer/in
 - c. Schriftführer/in
 - d. Beisitzer/in (Anzahl offen)
9. Wahl der Kassenprüfer (zwei)
10. Angemeldete Themen und Anträge
 - 10.1 Unterstützung des Bürgerbegehrens gegen eine Bebauung am Bahnhof durch den Steinbruch-Verein (Martin Strippel)
 - 10.2 Befragung Mühltaler Parteien vor der Kommunalwahl u.a. zur Bebauung in der Umgebung des NATURA-2000 NSG (z.B. Bahnhofsbebauung) durch den Steinbruch-Verein (Martin Strippel)
 - 10.3 Rodungen in Traisa und am Bahnhof - Antwort der UNB zur Anzeige des Steinbruchvereins (Martin Strippel)
 - 10.4 Abstimmung zur Wasseruntersuchung des Bergsees im Steinbruch Krater der OHI-MHI in Nd.-Ramstadt. (Karl-Heinz Waffenschmidt)
11. Sonstiges

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2019 Steinbruchverein Nieder-Ramstadt e.V.

Ort: Gemeindehaus Elfengrund Eins, Trautheim am 20. November 2019

Beginn: 21:00 Uhr (im Anschluss an den Vortrag "Entstehung und Wandel unserer Kulturlandschaft" von Herrn Jochen Babist)

Ende: ca. 22:30 Uhr

Anwesenheitsliste: siehe Anlage

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Frank Werthmann (1. Vors.) begrüßt alle anwesenden Mitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung wurde fristgemäß zugestellt. Anträge zur Tagesordnung wurden keine gestellt.

Gedenkminute: Der Mitstreiter in Naturschutzangelegenheiten in Mühlthal, Herr Studiendirektor und Biologe Kurt Bischoff, verstarb kurz vor seinem 85. Geburtstag. Herr Bischoff leitete viele Jahrzehnte lang die BUND-Gruppe Mühlthal.

TOP 2: Bericht des Vorstandes

Herr Werthmann berichtet über die Aktivitäten des Jahres 2018.

- Die Satzungsänderung wurde durch das Registergericht genehmigt. Es gab Rückfragen von Florian Schröder zu den Satzungsänderungen, die erläutert wurden.

- Soweit bekannt möchte keine politische Partei den Bauschutz des beschlossenen Baugebietes Dornberg in den Steinbruch verfüllen, jedoch sollte der Verein wachsam sein.

- Der Vertrag mit der Diskothek Steinbruchtheater wurde nur 1 Jahr verlängert. Warum nur ein Jahr? Der Steinbruchverein sollte wachsam sein und den Bürgermeister fragen, was die Hintergründe sind.

- Beim Thema "Steinbruch erlebbar machen / Rundweg" gibt es das Veto vom NABU (Karl-Heinz Waffenschmidt).

- Bei der Entwicklung des Bahnhofgeländes gab es einen Besitzerwechsel. Neuer Besitzer für das 15-Mio.-Projekt ist BSM. Es muss ein neuer Bebauungsplan durch die GVE beschlossen werden. Der Steinbruchverein ist unverändert gegen dieses neue Baugebiet und muss da aktiv werden. Überlegt werden soll, ob ein Bürgerbegehren initiiert werden soll.

Der Vorstand wird beauftragt, nach rechtlicher Beratung eine Beschlussvorlage zur nächsten Mitgliederversammlung am 25. März 2020 vorzulegen.

Abstimmung (Stimmungsbild), ob der Steinbruchverein nach rechtlicher Beratung eine Unterschriftensammlung für ein Bürgerbegehren durchführen soll:

5 x dafür, 3x dagegen, 1. Enthaltung

- Renaurierung Mittelbachtal: Es gab mehrere Treffen mit den Naturschutzverbänden und dem Vogelschutzverein Traisa. Der vorgeschlagene Grundstückstausch, der zentrale Grundstücke am Mittelbach gesichert hätte, wird vom NABU (Herr Waffenschmidt) und dem Vogelschutzverein abgelehnt.

- Es gab eine erfolgreiche und pressewirksame Blühwiesenaktion der örtlichen Imker, die vom Steinbruchverein aktiv unterstützt wurde.

TOP 3: Bericht des Kassierers und der Kassenprüfer, Entlastung für das Jahr 2018
Herr Martin Strippel erläutert die Ein- und Ausgaben des Vereins.
Die Kassenprüfer (Herr Georg Schildge und Jürgen Burkholz) prüften die Kasse am 17.01.2019 und stellten eine einwandfreie und korrekte Kassenführung fest. Die Ausgaben wurden satzungsgemäß verwendet. Es wird der Antrag auf Entlastung gestellt (für das Kalenderjahr 2018). Die Entlastung wurde per Akklamation ohne Gegenstimmen erteilt.

TOP 4: Anträge
entfällt, da keine Anträge gestellt wurden.

TOP5: sonstiges
Herr Strippel gibt Hinweise zur Einhaltung der EU-Datenschutzrichtlinie und zur Spendenannahme, die bereits im Einladungsschreiben aufgeführt waren.
Jeanette Rudolph schlägt vor, einen neuen Flyer über den Steinbruch zu erstellen.
Die nächste Jahreshauptversammlung ist am Di, 25. März 2019.

Martin Strippel
(Schriftführer für das Protokoll)